

Unser Team

Leitung der Säuglings- und Kleinkind-Ambulanz:
Dipl.-Päd. Ellen Behrmann-Zwehl

Die MitarbeiterInnen der Baby-Ambulanz sind Psychotherapeutinnen für analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie und für Erwachsene mit dem Schwerpunkt Säuglings-Kleinkind-Elternpsychotherapie.

Anmeldung

Dienstag – Donnerstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Telefon 089 – 17 60 91

Sie können gern eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie zurück. Elektronische Anmeldung auch per Internet. Wir rufen Sie zurück.



Das Institut ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen

- Bus 100 – Reitmorstraße / Sammlung Schack (3 min)
- U4 / U5 – Lehel (10 min)
- Tram 18 – Nationalmuseum / Haus der Kunst (10 min)



Alfred Adler Institut München e.V.
Widenmayerstr. 17
80538 München
Telefon 089 – 17 60 91
info@adlerinstitut-muenchen.de
www.adlerinstitut-muenchen.de

Aus- und Weiterbildung in
psychoanalytisch begründeten Verfahren
und individualpsychologischer Beratung



Alfred Adler Institut München e.V.



**Säuglings- und
Kleinkind-Ambulanz**

089 – 17 60 91



Aller Anfang ist schwer

Ein Baby kommt in die Welt, und obwohl die Mutter und dieses Baby sich während der Schwangerschaft sehr nahe waren, müssen sie sich nun doch erst kennen lernen.

Dazu eine Mutter:

„Kann ich mein Baby gut versorgen?“ oder:

„Gibt es überhaupt noch Zeit für mich?“

Ein Baby:

„Ich kenne mich nicht aus – alles ist fremd – was ist das hier bloß?“

Ein Vater:

„Was – so klein?“ oder:

„Werde ich meine Familie ernähren können?“

Schwangerschaft, Geburt und die damit verbundene Elternschaft sind häufig eine aufregende Zeit. Es entstehen viele neue Aufgaben, die auch Veränderungen in der Paarbeziehung mit sich bringen und sehr anstrengend sein können.

Bei Eltern stellen sich häufig Fragen, Ängste oder auch Gefühle der Überforderung ein. Sie fühlen sich erschöpft und manchmal hilflos. Sie verstehen ihr Baby nicht oder können es nicht beruhigen. Das Baby ist vielleicht unruhig, schreit viel, mag nicht trinken oder kann nur schwer einmal durchschlafen.

Diese Symptome sind beunruhigend für die Eltern. In dieser Situation können Sie zu uns kommen.

Wer kann sich an uns wenden?

- Schwangere, die Angst um das Kind und vor der Geburt haben
- Mütter mit belasteter Schwangerschaft und schwieriger Geburt
- Mütter und Babys, die Schwierigkeiten beim Stillen oder Füttern haben
- Eltern, die es schwer haben, eine Beziehung zu ihrem Baby aufzubauen
- Mütter und Väter, die sich nach der Geburt niedergeschlagen und verzweifelt fühlen oder übermäßig besorgt sind
- Mütter und Väter, die sich allein gelassen fühlen

Eltern mit Babys und Kleinkindern

- die viel schreien und nicht zu beruhigen sind
- nicht ein- oder durchschlafen können
- nicht gedeihen
- Trennungsängste haben und klammern
- unruhig sind, kein Interesse an der Umwelt zeigen, nicht spielen
- sehr trotzig sind, schnell ungeduldig oder zornig werden
- psychosomatische Beschwerden haben (Haut- und Verdauungsprobleme)
- behindert sind
- zu früh geboren sind

Wie können wir Ihnen helfen?

Im gemeinsamen Gespräch mit Ihnen und Ihrem Baby versuchen wir, Ängste, Nöte und Schwierigkeiten zu verstehen, so dass die Beziehung zwischen Ihnen und Ihrem Kind wieder ins Gleichgewicht kommt. Dazu können auch Erfahrungen aus Ihrer Lebensgeschichte hilfreich sein. Erfahrungsgemäß können sich Schwierigkeiten schon nach wenigen Gesprächen auflösen.

Kosten

Die Gespräche sind eine Leistung der gesetzlichen Krankenkassen.



Alfred Adler Institut München e.V.

Aus- und Weiterbildung in
psychoanalytisch begründeten Verfahren
und individualpsychologischer Beratung